



„Viele Selbstständige überlegen ins Ausland zu gehen“

Jutta Winters

Trotz der Soforthilfen des Staates spüren selbstständige Kleinunternehmer und Freischaffende die Folgen der Covid-19-Pandemie besonders deutlich. Vielen Selbstständigen droht die Insolvenz, zumal Fehlentwicklungen in Krisenzeiten besonders zutage treten. Dr. Andreas Lutz, Vorstandsvorsitzender des Verbandes der Gründer und Selbstständigen Deutschland, berichtet in einem bereits vor der Corona-Krise geführten Videointerview für das IAB-Forum von der Situation Selbstständiger in Deutschland.

Die Wirtschaft ist infolge der Corona-Krise weltweit massiv heruntergefahren. Besonders deutlich spüren das selbstständige Kleinunternehmer und Freischaffende. Der Staat legte zwar nur wenige Wochen nach Ausbruch der Covid-19-Pandemie unbürokratische Soforthilfen auf. Gleichwohl droht vielen Selbstständigen die Insolvenz. Fehlentwicklungen und Defizite treten zudem besonders in Krisenzeiten zutage. Dr. Andreas Lutz, Vorstandsvorsitzender des Verbandes der Gründer und Selbstständigen Deutschland, berichtet in einem bereits vor der Corona-Krise geführten Videointerview für das IAB-Forum von der Situation Selbstständiger in Deutschland.

Lutz erläutert, wie sich Gesetze zur sozialen Absicherung und steuerliche Regelungen

nachteilig auswirken und seit 2012 eine Reihe an Gesetzen zuungunsten Selbstständiger in Kraft getreten sind. Auch Rechtsunsicherheiten, umfangreiche Kennzeichnungspflichten für Websites und Abmahnverfahren machen Selbstständigen ihre Existenz in Deutschland schwer. Nicht zuletzt birgt der digitale Wandel Risiken. Lutz zeigt im Interview auch auf, wie sich gesetzlich gegensteuern ließe.

Mehr über Dr. Andreas Lutz

[Dr. Andreas Lutz](#) ist promovierter Diplom-Kaufmann und war unter anderem kaufmännischer Leiter von „[Immobilienscout24](#)“, bevor er sich als Veranstalter von Gründerseminaren, Autor und Betreiber der Website „[gruendungszuschuss.de](#)“ im Mai 2003 selbstständig machte. 2012 rief er den Verband der Gründer und Selbstständigen Deutschland ins Leben und ist seitdem dessen Vorstandsvorsitzender. Der Verband setzt sich dafür ein, dass bei Gesetzesvorhaben die Auswirkungen auf Gründer, Freiberufler und kleine Selbstständige berücksichtigt werden.

Aktivieren Sie JavaScript um das Video zu sehen.

https://youtu.be/w_czXnVWIEQ

Interviewreihe: Die Rolle der Sozialpartnerschaft heute

Das Gespräch mit Dr. Andreas Lutz ist der zweite Teil einer Videointerview-Reihe im IAB-Forum zur heutigen Rolle der Sozialpartnerschaft:

- Am 22. Juli 2020 erschien das Interview „[Die Sozialpartnerschaft ist in eine ernsthafte Krise geraten](#)“ mit Professor Thorsten Schulten vom Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Institut.

- Am 5. August 2020 erscheint das Interview „Sozialpartnerschaft in der Metall- und Elektroindustrie: Tarifverträge um des Friedens willen“ mit Helena Schneider vom Institut der deutschen Wirtschaft Köln.